

Liebe Freunde der Rechts- und Linksschreibung,

wenn die Hängematte ruft, braucht man – ganz klar – ein gutes Buch. Wir empfehlen eins, das so vielseitig ist, dass man es ruhig mehrmals lesen kann. Dazu braucht man Zeit: Die gewinnt man unbedingt mit den büro- und feierabendtauglichen Fertiggerichten, die wir exklusiv für Sie getestet haben. Außer essen und lesen muss man hin und wieder auch ins Büro. Vielgefragtes, Insider-Infos und kleine Tutorials rund um Sprache, Schreiben und Lesen runden deshalb unseren Rundbrief ab. Anregungen sind wie immer hochwillkommen.

Die nächste Ausgabe erscheint in drei Monaten.

Viel Spaß beim Lesen wünscht



Anne Fries

Evangelium. Neuer Duden im Juli.

Der gute alte gelbe Duden ist im Juli in 25., neu bearbeiteter und erweiterter Auflage erschienen. Der treue Begleiter in allen Lebenslagen des schreibenden Volkes enthält rund 5.000 zusätzlich aufgenommene Wörter, die seit der



letzten Ausgabe in den Sprachgebrauch eingegangen sind und demnach auch richtig geschrieben werden wollen. Eine sommerliche Auswahl haben wir hier zusammengestellt – im Hinblick auf orthographisch lupenreine

Urlaubskarten, mit denen Sie Ihre Lieben zu Hause beeindrucken können: austillen, Barfußpfad, Crema, fehlernähren, fremdschämen, Heizpilz, Hüftgold, Kangchendzönga, Komasaufen, Nacktscanner, Poolnudel, Schümlikaffee, Stockbrot, Tankini.

Inhalt:

- ✳ Evangelium. **Neuer Duden im Juli.**
- ✳ Kuriosum. **Immergrüne Stilblüten.**
- ✳ Ambulatorium. **Erste Hilfe von Microsoft.**
- ✳ Lirum Larum. **Essen ist fertig – bon Adjektiv!**
- ✳ Panoptikum. **Deutsche Wörter auf Weltreise.**
- ✳ Stipendium. **Satte Rabatte bei Anne Fries.**
- ✳ Equilibrium. **»Der Fall Jane Eyre« von Jasper Fforde.**
- ✳ Repetitorium. **Gutes Deutsch im Handumdrehen.**



Kuriosum. Immergrüne Stilblüten.

Stilblüten sind Fehler, die zum Wegwerfen viel zu schade sind. Daher halten wir sie hier und auf unserer Website in Ehren.

- Das Mitarbeitergespräch setzt eine beiderseitige Bereitschaft voraus, sich auf die Betrachtungsweise des jeweils anderen einzulassen.
- Auch in Mumbai, Moskau und Abu Dhabi konnten unsere Kollegen wertvolle Kontakte vertiefen und neue Kunden knüpfen.
- Öfter mal was Neues ausprobieren können die Gewinner des Buchs »Exotische Früchte«, von denen wir fünf Stück verlosen.
- Intervall-Dampfgaren – schonender Dampf und krosse Heißluft. Eine Technologie, die Sie genießen werden.
- Sie strahlt Dynamik und Schönheit aus und verkörpert daher perfekt den glamourösen Stil der Marke.
- ... und auch die Länge der Rohrleitung ist lang.
- Mit freundlichen Grüßen

Mehr Stilblüten finden Sie unter »Lesenswertes« auf unserer Website. »

Ambulatorium.**Erste Hilfe von Microsoft.**

Eine digitale Rechtschreibprüfung ist nützlich, gar keine Frage. Die größten Tippfehler lassen sich mit der MS-Office-Korrekturhilfe schnell und bequem ausmerzen. Aber leider ist das kleine Tool nicht ganz so gründlich, wie man meinen könnte. Raten Sie mal, was einer der häufigsten Fehler in Geschäftsberichten ist – die »Rechung«. Das Elektronenhirn hält es für denkbar, dass da jemand mit dem Rechen arbeitet, und muckt nicht auf. Auch der »Ver-tag« bleibt unentdeckt, sofern kein lebendiger Mitdenker ihn entlarvt.



Wenn die Rechtschreibprüfung solche und viele andere Fehler überliest, ist das schon ärgerlich. Richtig verwirrend wird es aber, wenn sie eigentlich korrekte Schreibweisen als falsch ausgibt. Findet Ihre Rechtschreibprüfung »Russpartikelfilter« auch besser als »Rußpartikelfilter«? Verkehrt! Das U wird hier lang ausgesprochen, daher muss es »Ruß« heißen. Oder: Statt des richtigen »in puncto« schlägt der Computer »in Punkto« vor. Unsinn! Bleiben Sie stark!

Ganz verteufeln sollte man den kleinen Helfer aber nicht. Als Erste Hilfe vor der gründlichen menschlichen Korrektur taugt er allemal! Und wer bei der »Service-Line« wie vorgeschlagen »Service-Liane« einbessert, wird schon wissen, was er tut ...

Lirum Larum.**Essen ist fertig – bon Adjektiv!**

Was essen eigentlich Lektoren? Nun, wenn genug Zeit ist, legen sie sich beim Kochen richtig ins Zeug: Dann gibt's Consonnant vom Rind mit Markierklößchen, Diph-Thong-Salat, Zwiebfisch auf Ligaturini, falschen Hasen mit viertelgevierten Kartoffeln und Mokka-Fauxpas zum Nachtisch.



Wenn's aber schnell gehen muss, greifen wir auch mal zu den Fertiggerichten vom Supermarkt nebenan. Und weil Lektoren in jeder Hinsicht streng qualitätsbewusst sind, nehmen wir auch da nur das Beste. Hier unsere Auswahl der

beliebtesten Menüs – von Anne-Fries-Mitarbeitern getestet und bewertet.

Fast ist es uns ein bisschen peinlich: Platz 1 bis 3 der beliebtesten Fertiggerichte belegen Gerichte von Frosta. Oder sollten wir sagen: von Peter von Frosta, dem smarten und zuweilen sogar heißblütigen Fernsehkoch (für Neugierige: »Peters frischer Fisch« auf YouTube)?

- Wildlachs-Filet Tomate-Crème fraîche
- Thai Green Curry
- Tagliatelle Wildlachs

In unserer nächsten Ausgabe: die passenden Weine dazu – bitte sehen Sie bis dahin von Aufträgen ab!

Panoptikum.

Deutsche Wörter auf Weltreise.

»Wer fremde Sprachen nicht kennt, weiß nichts von seiner eigenen«, wusste schon Goethe. Dabei hatte er garantiert noch nie im Web gesurft, ein Update gemacht oder sich zum Brainstorming verabredet. Englisch ist modern, prägnant und fast überall auf der Welt präsent. Und das Deutsche?



Seit Jahrzehnten schicken Eltern in Großbritannien und den USA ihren Nachwuchs in den **Kindergarten**, man wünscht sich **Gesundheit** und schätzt die deutsche **Gemütlichkeit**. Auch in vielen anderen Ländern kennt man **Wurst** und **Schnitzel** und klagt bisweilen über **Weltschmerz**. Von der **Mannschaft** spricht man im Französischen, Arabischen und Niederländischen, wenn es um die deutsche Fußball-Nationalelf geht. Wussten Sie schon, dass die Dänen den Vokuhila (vorne kurz, hinten lang) als **Bundesliga-hår** bezeichnen? Nämlich weil sie – ähnlich wie die Italiener – diese Frisur als charakteristisch für die Fußball-Bundesliga ansehen.

Dies zeugt nicht gerade davon, dass Deutsch en vogue ist. Doch jetzt sind die Germanismen in der IT-Welt angekommen: Abgeleitet vom Begriff des Doppelgängers sprechen die Amerikaner seit einiger Zeit vom **Googlegänger**. Das ist ein Namensvetter, auf den man beim Googeln treffen kann, wenn man seinen eigenen Namen eingibt. Die American Dialect Society hatte den Begriff im Jahr 2007 sogar als Wort des Jahres vorgeschlagen. Und, wie viele Googlegänger haben Sie?

Mehr Beispiele für deutsche Wörter auf Reisen?

- Im Hebräischen wird das @-Zeichen als **Strudel** bezeichnet.
- Das französische Wort für Oberlicht ist **Vasistas**.
- Wenn man im Polnischen gern das Dingsbums da hätte, fragt man nach dem **Wihajster**.
- Auf Kisuaheli ist die Narkose **nusu kaput** – »nusu« bedeutet »halb«, bei der Narkose ist man also erst (oder schon) halb kaputt.
- Im Afrikaans sind die Deutschen **Aberjetzte**, weil sie ihre Arbeiter früher gern mit »Aber jetzt!« zur Arbeit antrieben.
- Im Japanischen ist **bakkushan** (abgeleitet von englisch »back« und deutsch »schön«) eine Frau, die von hinten attraktiv aussieht, von vorne aber nicht.
- Im Türkischen bedeutet **fertik** so viel wie »Zug bereit zur Abfahrt«.

Stipendium.

Satte Rabatte bei Anne Fries.

Den Lesern dieses Newsletters machen wir ein Sommergeschenk. Für Übersetzungen ins britische Englisch, die in der Zeit vom **31.08. bis 25.09.2009** in Auftrag gegeben werden, gewähren wir **10 % Leser-Rabatt** auf unseren Stundensatz! Wie's kommt? Unsere Briten räumen uns spätsommerlich günstige Konditionen ein, die wir gern an unsere Leser weitergeben. Wie immer sind nur bestens qualifizierte Native Speaker am Werk!



Bitte nennen Sie bei Anfragen und Aufträgen das **Stichwort: »Leser-Rabatt 2009«**, damit wir die Ersparnis sofort berücksichtigen können. Eine nachträgliche Verrechnung ist leider nicht möglich.

Eine Upload-Funktion finden Sie auf unserer Website. »

Equilibrium.

»Der Fall Jane Eyre« von Jasper Fforde.

Lesen Sie gerne Bücher? Bücher, in denen es nur um Bücher geht? Wie stellen Sie sich eine Welt vor, in der Bücher so wichtig sind, dass es einen Geheimdienst gibt, dessen einzige Aufgabe es ist, Literatur vor Fälschungen zu schützen? Und Erpresser, die Figuren aus ihren Romanen entführen?



Wie wär's überhaupt mit einem Agententhriller, in dem die Akteure auf Leben und Tod um eine supergefährliche Geheimwaffe, das Stonk, kämpfen? Mancher liebt auch skurrile, fantastische Geschichten, zum Beispiel über Würmer, die Apostrophe furzen, oder über

eigenwillig zerstreute Väter, die die Zeit anhalten können und historische Tatsachen immer wieder durcheinanderwirbeln. Überhaupt, diese Zeitlöcher, die sich immer wieder auftun und das Universum zu verschlingen drohen, wenn man nicht schnell gegen einen Ball hineinwirft ...

Interessieren Sie sich für das abgründig Böse? Für Vampire? Shakespeare? Dodos? Würden Sie gerne mal in Ihr Lieblingsgedicht reisen und es mit allen Sinnen tatsächlich erleben? Und möchten Sie Thursday Next kennenlernen, SpecOps-Agentin beim englischen Literaturgeheimdienst (eine der besten!)?

Wenn all das zutrifft und Sie sich bei Ihrer Urlaubslektüre richtig gut und spannend unterhalten lassen möchten, brauchen Sie eigentlich nur ein einziges Buch: »Der Fall Jane Eyre« von Jasper Fforde.

Mehr wird nicht verraten. Lesen Sie's!



Repetitorium.

Gutes Deutsch im Handumdrehen.

- Verwende nie keine doppelte Verneinung.
- Jedes Pronomen muss mit ihrem Bezugswort übereinstimmen.
- Achte auf den richtigen Gebrauch vom Genitiv.
- Verwechsle dem Akkusativ nicht mit den Dativ.
- Setze keine, unnötigen Kommas.
- Verben muss mit ihren Subjekten übereinstimmen.
- Diese üblen Satzketten.
- Vergiss nicht, Infinitive immer mit zu bilden.
- Vermeide überflüssige Binde-Striche.
- Im deutschen schreibt man alle Nomen groß.
- Lies das, was du geschrieben hast, noch einmal durch, um zu sehen, ob du vergessen hast.
- Dialektausdrücke in einem schriftdeutschen Text wirken manchmal schandbar kurlig.
- Verwende doch keine vulgären Ausdrücke, du Arsch!
- Bitte schreiben sie das Anredepronomen in der Höflichkeitsform groß.
- Hast du das Fragezeichen wirklich nicht vergessen.
- Fermeite tise fillen fermeitparen souplöten Rechtsreipefeller.

Mit freundlicher Erlaubnis von
www.deutschunddeutsch.de